

## **Arbeitsgruppen mit ersten Aktionen**

Pflegeeinsatz im Eichenbrink

**Schneeren** Mitglieder der Arbeitsgruppe Dorfpflege des Arbeitskreises Dorfontwicklung rückten in den vergangenen Tagen dem überhand genommenen Efeu im Eichenbrink zu Leibe, nachdem die Stadt Neustadt dafür ihr Einverständnis gegeben hatte. Mit Äxten und Heckenscheren wurden die Bäume von den schon teils armdicken Schlinggewächsen befreit. Damit ist sichergestellt, dass die grüne Lunge Schneerens auch noch viele Jahre durchatmen kann. Auch an das Frühjahr wurde bereits gedacht. 1200 Blumenzwiebeln wurden gepflanzt, damit im nächsten Jahr Osterglocken und Narzissen an der Ortsdurchfahrt sowie an weiteren markanten Stellen für bunte Farbtupfer sorgen.

Die Arbeitsgruppe „Beschilderung“ hat erste Vorstellungen für die einheitliche Ausschilderung dörflicher Einrichtungen besprochen und wird in Kürze gemeinsam mit der Stadtverwaltung die Aufstellung der Tempo-30-Schilder vorbereiten. Ein entsprechender Initiativantrag zur Tempo-30-Zone wurde im Ortsrat bereits beschlossen.

Wie das Baugebiet „Steinhorstweg“ attraktiver gestaltet werden könnte, wurde bei einem Treffen der AG „Baugebiet“ zusammen mit der es vermarktenden Grundstücksentwicklungsgesellschaft (GEG), beraten. Daraus resultierte ein Initiativantrag, den der Ortsrat in seiner letzten Sitzung einstimmig beschlossen hatte. Ziel soll es sein, dass der bestehende Bebauungsplan in seinen Gestaltungs- sowie Nutzungsmöglichkeiten (u.a. Pferdehaltung, Gestaltung der Außenflächen) geändert wird. Geplant ist auch, eine rund um das Dorf führende Inlinerstrecke einzurichten. Die bestehenden, gut ausgebauten Wirtschaftswege, lassen hier einen Rundkurs von ca. 12 Kilometern zu.

Für die jetzt angeschobenen und noch geplanten Aktionen sind allerdings auch finanzielle Mittel notwendig. Beim nächsten Treffen des Arbeitskreises am 12. Dezember wird dies somit ein zentrales Thema sein. Im Ortsrat wurde von den Fraktionen bereits die Gründung eines Fördervereins angeregt.